

Beten in Mainz

Religion als Herausforderung in der Geschichte der Stadt



Beten in MAINZ

Religion als Herausforderung
in der Geschichte der Stadt



Nina Gallion und Johannes Lipps (Hrsg.)

Nina Gallion,
Johannes Lipps (Hrsg.)
Beten in Mainz
Religion als Heraus-
forderung in der
Geschichte der Stadt

304 Seiten
87 Abbildungen
17 x 24 cm, geb.
(D) 25,00 € / (A) 25,70 €
978-3-96176-227-9

Zwei Jahrtausende
Beten in Mainz

Interreligiösität von der Antike bis zur Neuzeit

Epochenübergreifender und facettenreicher Blick auf
religiöse Praktiken

Beiträge aus Archäologie, Geschichte, Kunstgeschichte,
Judaistik, Islamwissenschaft und Theologie

l. © Barbara Henning;
r. © Nurhayat Canpolat;



Einladung zur Buchvorstellung

Der Band nähert sich den zahlreichen religiösen Herausforderungen im urbanen Kontext. Dabei wird der Blick auf Einzelschicksale Mainzer Bürger*innen gerichtet, die sich in Texten, Bildern und materiellen Hinterlassenschaften niederschlugen. Sie berichten von vielseitigen Hoffnungen und Ängsten.

25. Januar 2024
18:00 Uhr
Erbacher Hof, Kardinal-Volk-Saal

Begrüßung durch die Herausgebenden

Grußwort des Erbacher Hofes (Dr. Andreas Linsenmann)

Hinweise zur Publikation durch die Verlegerin
(Dr. Annette Nünnerich-Asmus)

Buchvorstellung (Prof. Dr. Johannes Lipps)

Vortrag: „Haus des Gebets, Werkstatt des Geistes, Hort der Erinnerung. Klöster und Stifte im mittelalterlichen Mainz“ (Prof. Dr. Nina Gallion)

Im Anschluss laden wir zu einem Umtrunk ein.



l. © Stiftung Hoher Dom zu Mainz (Foto: Bernd Radtke);
r. © GDKE Landesmuseum Mainz (Foto: Ursula Rudischer)

